

## **Untersuchungen zur standardisierten Präsentation multitemporaler Fernerkundungsdaten. (Horst Hildebrand)**

Mit zunehmender Verfügbarkeit digitaler und analoger Fernerkundungsdaten gewinnt die Auswertung dieser Daten zum Zwecke der kontinuierlichen Überwachung unterschiedlicher Umweltphänomene (Umweltmonitoring) stetig an Bedeutung. Insbesondere Radarfernerkundungsdaten sind wegen ihrer Wetterunabhängigkeit für solche Aufgaben geeignet.

In den letzten Jahren wurden anhand einiger Hochwasserereignisse multitemporale Bilddarstellungen auf der Basis von ERS-1 Daten präsentiert. Diesen Verarbeitungen ist gemeinsam, daß sie zwar ein gut differenzierbares, farbiges Ergebnis liefern, allerdings wurden bisher keine einheitlichen Farbzusordnungen getroffen. Dadurch ist die Interpretierbarkeit solcher Farbdarstellungen stark eingeschränkt.

Die Arbeit von Herrn Hildebrand stellt daher zunächst unterschiedliche Gesichtspunkte der Farbenlehre vor, um auf der Basis dieser umfangreichen Recherche verschiedene Möglichkeiten der multitemporalen Bildpräsentation auf ihre Interpretierbarkeit zu untersuchen. Die Anwendung der aus der Farbenlehre gewonnenen Erkenntnisse führt schließlich zu Vorschlägen für eine standardisierte Darstellung multitemporaler Bilddaten.